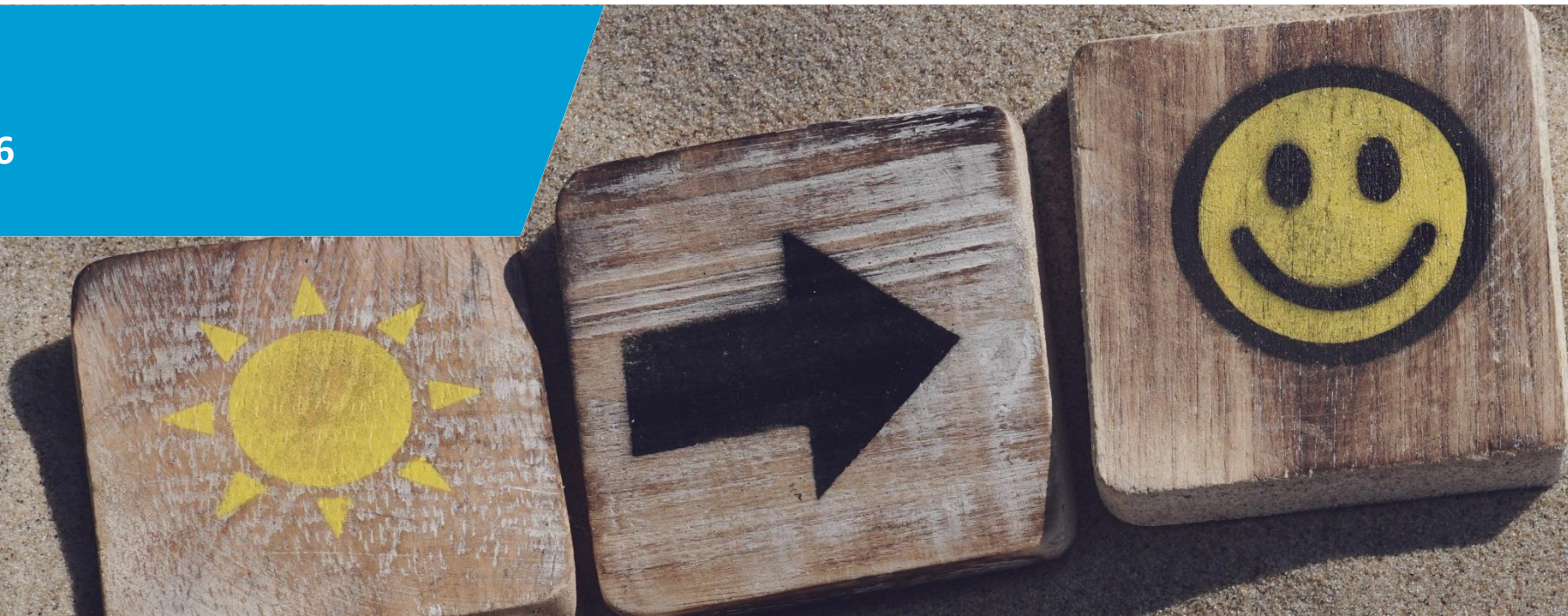


Leben in Deutschland - Tipps & Tricks

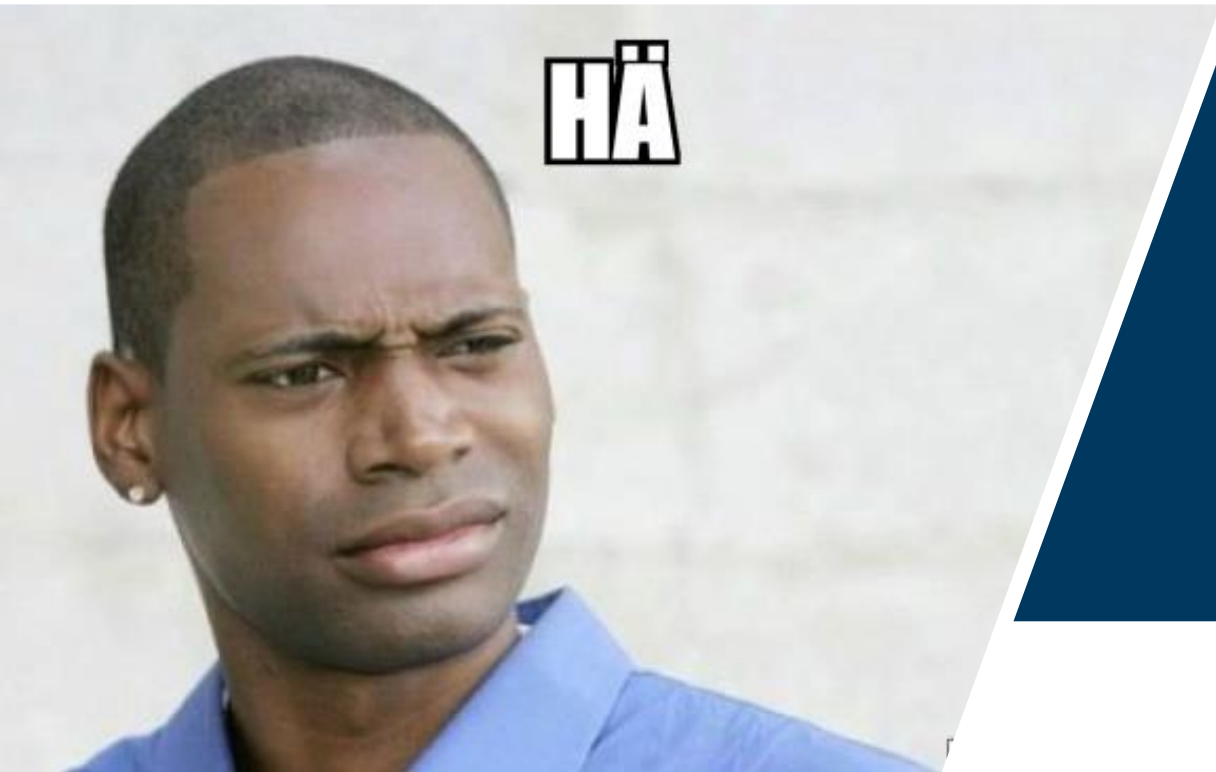
uni-siegen.de

9. April 2026



Merkwürdiges Verhalten der Deutschen?

Hier sind ein paar Fun Facts, die Sie vielleicht noch nicht kannten:



- Das Leitungswasser hat in Deutschland eine sehr gute Qualität, aber im Restaurant muss man auch dafür zahlen.
- Um die Bahn zu nutzen, gibt es kein Drehkreuz, das den Zugang beschränkt. Kontrolleure sind im Zug und kontrollieren die Fahrkarten stichpunktartig. Die Zugtüren gehen außerdem nicht automatisch auf.
- Deutschland gilt zwar als modern, aber viele kleinere Geschäfte (v. a. Bäckereien, kleine Restaurants oder Märkte) akzeptieren **nur Bargeld**. Wer sich nur auf Kreditkarten verlässt, kann schnell in eine peinliche Situation kommen.

Ach so!

Leben in Deutschland





Quiz

1. Bilden Sie Teams! 😊
2. Suchen Sie einen Namen für Ihr Team!
3. Sie bekommen Fragen zu Deutschland gestellt – die Fragen können schwierig sein!
4. Diskutieren Sie die Antwort in Ihrem Team.
5. Wenn Sie die Antwort haben, schreiben Sie sie auf die Tafel.

LOS GEHT'S!



Frage 1

Eine deutsche Person lädt Sie zum Abendessen um 19 Uhr ein.

Wann sollten Sie dort klingeln?



Pünktlichkeit & Zuverlässigkeit



Die deutschen nehmen Pünktlichkeit in der Regel sehr ernst!

Vor allem bei:

- Im Beruf (Bewerbungsgespräche, Meetings etc.)
- An der Uni (Prüfungen, Vorlesungen etc.)
- Einladungen (außer Partys)
- Verabredungen
- ➔ Bis zu 5 Minuten früher oder später ist (gerade noch!) ok, ansonsten lieber Bescheid geben.
- ➔ Wenn etwas vereinbart wurde, sollte es auch eingehalten werden. Nicht abzusagen ist sehr unhöflich (gilt auch für Buchungen).

Frage 2

In welchem Zeitraum gilt die gesetzlich geregelte Nachtruhe?



Ruhezeiten



Achtung: Das Verständnis von „laut“ und „leise“ kann sehr unterschiedlich sein -> Im Zweifelsfall fragen Sie den Nachbarn.



In Deutschland gibt es gesetzlich geregelte **Ruhezeiten**:

- Nachtruhe: 22 Uhr bis 6 Uhr
- An Sonntagen und Feiertagen ganztägig
- Mittagsruhe: durch Vermieter geregelt

Das heißt, in dieser Zeit:

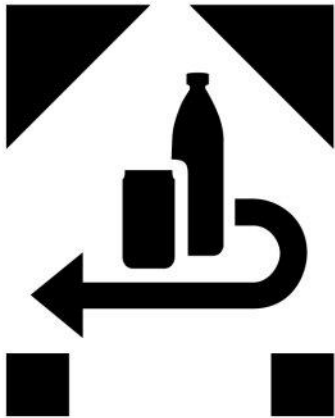
- **„Zimmerlautstärke“**
- keine lauten Arbeiten
- keine lauten Gespräche
- kein lautes Musikhören (-> Kopfhörer!)
- keine Treffen / Partys

Die Deutschen nehmen dies meistens sehr ernst! Bei Missachtung kann die Polizei gerufen werden!

→ Wenn eine Party o.ä. geplant ist, bitte Nachbarn vorher freundlich informieren (und einladen ;-)).

Frage 3

Wie viel Pfand bekommt man für eine Einwegdose zurück?



Flaschenpfand



Wenn Sie Getränke in Glas- oder Plastikflaschen oder in Dosen kaufen, müssen Sie meistens Pfand in Höhe von 8-25 Cent bezahlen.

Sobald Sie die Behälter zurückbringen, bekommen Sie das Geld wieder. Also bitte nicht wegwerfen!

Frage 4

Sie wollen eine Mail an Laura Müller schreiben. Wie schreiben Sie die Person an?

- a) Liebe Frau Müller, ...
- b) Liebe Frau Laura, ...
- c) Liebe Müller, ...
- d) Liebe Müller Laura, ...
- e) Liebe Laura, ...
- f) Liebe Laura Müller, ...
- g) Liebe Frau Müller Laura, ...



Kommunikation



Namensstruktur

- In Deutschland kommt der Vorname zuerst, dann der Familienname.
- In formellen Situationen sprechen Sie eine Person mit Frau/Herr und dann den Nachnamen an.

Siezen und Duzen

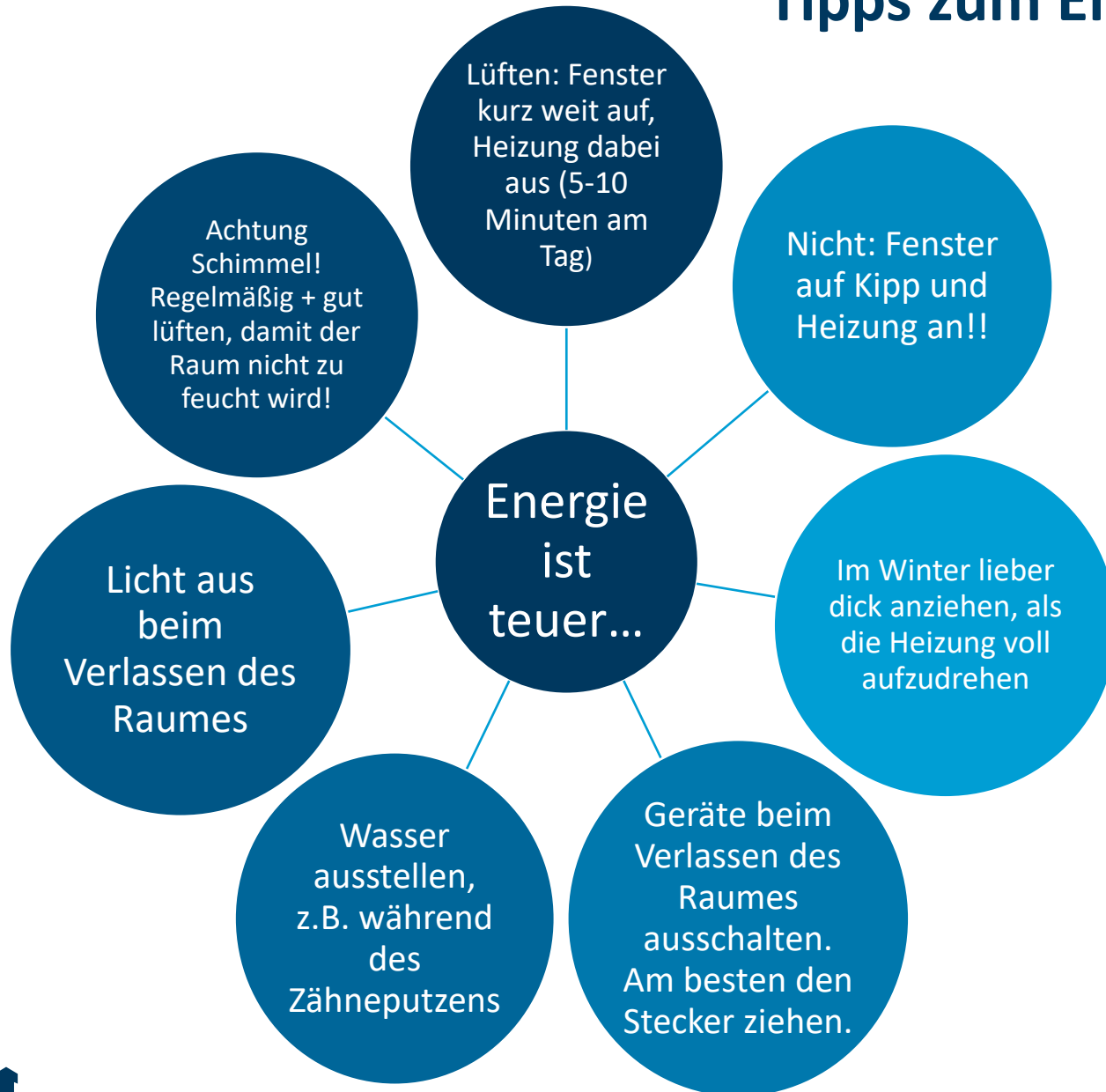
- In der Regel siezt man Personen, die man nicht kennt und / oder, die Respektspersonen sind (d.h. Dozierende, im Arbeitsleben etc.).
- Studierende untereinander duzen sich.
- Im Zweifelsfall: Warten Sie lieber, bis jemand Ihnen das „Du“ anbietet.

Frage 5

Nennen Sie 5 Dinge, die man tun kann, um Zuhause Energie zu sparen.



Tipps zum Energiesparen



Frage 6

Was passiert, wenn Sie bei einer roten Ampel die Straße überqueren und die Polizei Sie sieht?



Rules



Tendenziell lieben die Deutschen Regeln. Sie haben für die meisten Situationen Regeln und halten diese auch gerne und sehr genau ein.

Zum Beispiel:

- Überqueren einer roten Ampel
- Benutzung des falschen Mülleimers
- Missachtung von Lärmbeschränkungen
- Vermüllen von öffentlichen Plätzen

Fehlverhalten kann bestraft werden!

Frage 7

Wie lange ist die Kündigungsfrist von einer Mietwohnung / eines gemieteten Zimmers in Deutschland?



Wohnung - Miete

Bitte beachten Sie den Mietvertrag – er wird in Deutschland in der Regel SEHR strikt eingehalten, z. B

Kündigungsfrist

- Meist eine Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Monatsende (Bis zum dritten Werktag muss gekündigt werden, wenn man bis zum Ende des dritten Monats ausziehen will (04. Mai → Auszug 31. Juli; 08. Mai --> Auszug 31. August).
- Bei WGs bitte frühzeitig mit den Mitbewohnern sprechen und nach Kündigungsregelung fragen.

Kaution

- In der Regel zwei oder drei Monatsmieten
- Vollständige Erstattung nur, wenn die Wohnung sauber und ordentlich geführt wurde. Die Rückzahlung der Kaution kann einige Monate dauern.

Kalt- und Warmmiete

- Die **Kaltmiete** zahlt man für die Benutzung der Räume.
- Die **Nebenkosten** und Betriebskosten sind z.B. für Wasser, Heizung, Müllentsorgung, Hausmeister etc..
- **Kaltmiete + Nebenkosten = Warmmiete** (wird an den Vermieter gezahlt)
- Achtung: Dazu kommen dann meistens noch Kosten für Strom, Internet/ Telefon etc.



Mülltrennung / Recycling



**Und nun:
Das Mülltrennspiel! 😊**



Ein paar deutsche
Verhaltensweisen...



Gruppenarbeit 😊

Rollenspiele vorbereiten



Gruppe 1: Zeitplanung

In Deutschland ist Zeitplanung sehr wichtig.

Lest das folgende Szenario und diskutiert in eurer Gruppe darüber. Könnt ihr Sofias Irritation verstehen?

Bereitet in der Gruppe ein Rollenspiel vor und spielt das Szenario den anderen vor.

Sofia aus Spanien arbeitet in einem deutschen Forschungslabor. Schon häufiger hat sie ihre deutschen Kolleginnen und Kollegen nach Feierabend gefragt, ob sie gemeinsam etwas trinken gehen möchten und hat jedes Mal eine Absage bekommen. Sie ist überrascht, dass sie Antworten bekommt wie z. B. „Ich kann leider nicht, da ich morgen wieder sehr früh im Labor sein muss und deshalb früh ins Bett gehen will“. Außerdem entgegenen die Kollegen oft, dass sie Haus- oder Gartenarbeiten zu erledigen haben. Ein Kollege sagte sogar, dass er die nächsten zwei Wochen keine Zeit habe, da er an der Veröffentlichung seiner Forschungsergebnisse arbeite. Sofia kann dieses Verhalten nicht verstehen.



Zeitplanung

- Deutsche planen nicht nur ihren Arbeitsalltag, sondern auch ihre Freizeit
- Termine werden streng eingehalten
- Vorteil: Deutsche sind meist zuverlässig
- Zeit wird effektiv genutzt
- Langfristige Planung
- Nachteil: wenig Flexibilität und Spontanität



Privatsphäre



- Die Privatsphäre ist den Deutschen wichtig.
- Trennung von Arbeit und Beruf
- Möglichkeiten des Rückzugs
- Klare Trennung zwischen „deins“ und „meins“

Gruppe 2: Zusammenleben

Das Zusammenleben in einer WG kann sehr schön sein, aber auch zu Konflikten führen.

Diskutiert das Szenario und bereitet ein Rollenspiel für die Gruppe vor.

Zwei Mitbewohner einer WG (Wohngemeinschaft) treffen sich in der gemeinsamen Küche. Student 1 spült gerade Geschirr ab und wirkt dabei etwas verärgert. Student 2 holt sich etwas aus dem Kühlschrank und will eigentlich direkt wieder die Küche verlassen. Student 1 spricht Student 2 an. Er macht ihn darauf aufmerksam, dass er sein genutztes Geschirr wiederholt stehen gelassen hat und darunter außerdem die einzig große Pfanne gewesen sei, die so niemand anderes nutzen könne. Student 2 ist überrascht und versteht das Problem nicht. Sie diskutieren.

Diese Fragen könnten euch dabei helfen:

- Worin könnte für Student 1 das Problem bestehen? Warum ist er verärgert? Was könnten seine Argumente für ein gutes/funktionierendes Zusammenleben sein?
- Wie könnte Student 2 auf Student 1 reagieren? Was könnten Gründe für Student 2 sein, überrascht zu sein?



Zusammenleben



- Jede/r Einzelne ist verantwortlich für den eigens verursachten Dreck
- Jeder sollte die Gemeinschaftsräume so hinterlassen, wie er/sie sie vorfinden möchte!
- Jeder trägt seinen Teil für ein gutes, harmonisches Zusammenleben bei

Tipps:

- offene und respektvolle Kommunikation, Verständnis füreinander zeigen
- über das Sauberkeitsempfinden austauschen (Fragen stellen)
- ein fairer Putzplan (Erinnerungen ins Handy, App z.B. Sweeepy)

Gruppe 3: Zuverlässigkeit

"Darauf kannst du dich verlassen!" Deutschen wird oft nachgesagt, sehr zuverlässig zu sein.

Diskutiert das Szenario und bereitet ein Rollenspiel für die Gruppe vor.

Eine kleine Gruppe Studierender trifft auf einen bekannten Kommilitonen. Vor wenigen Tagen waren alle für einen Workshop angemeldet. Der Kommilitone ist jedoch ohne sich abzumelden nicht erschienen. Die Leiterin musste den Workshop wegen der zu kleinen Teilnehmerzahl ausfallen lassen. Darüber ist die Gruppe sehr enttäuscht. Der Kommilitone versteht jedoch das Problem nicht.

Diese Fragen könnten euch dabei helfen:

- Was könnten Argumente der Gruppe sein, warum das Verhalten des Kommilitonen problematisch war? Wie könnte ein Appell an den Kommilitonen lauten? Was hätte der Kommilitone anders machen sollen/können?
- Wie könnte sich der Kommilitone versuchen herauszureden?



Zuverlässigkeit

- Deutsche legen viel Wert auf Zuverlässigkeit
- Besonders im universitären Leben und am Arbeitsplatz
- Erwartung
 - in jedem Fall und immer abmelden
(Krankheit, Terminüberschneidungen etc. Angabe der Gründe meist nicht notwendig)
- Warum?
 - Aus Solidarität / Fairness anderen gegenüber
 - Aus Respekt vor Organisator*innen und deren Zeit, Arbeitsaufwand und ggf. finanziellem Aufwand



Gruppe 4: Bürokratie

Bürokratie ist sehr wichtig in Deutschland und das kann manchmal überfordernd sein.

Stellen Sie sich vor, Sie bekommen einen Brief vom Bürgerbüro/der Ausländerbehörde und verstehen ihn nicht.

Was tun Sie?

Bereiten Sie ein Rollenspiel für die Gruppe vor.



Bürokratie



- In Deutschland gibt es viel Bürokratie.
- Viele Regeln, viele Papierarbeit, viele Formulare...

Tipps:

- Ruhe bewahren.
- Freundlich bleiben.
- Nachfragen und / oder Hilfe holen.
- Und: Auch Deutsche verstehen die Formulare oft nicht ! ;-)

Gruppe 5: Kommunikation

Deutsche haben einen sehr direkten Kommunikationsstil.

Diskutiert das Szenario und spielt es den anderen vor.

Ein in Deutschland lebender englischer Studierender hat sich eine neue Winterjacke gekauft und fragt seine deutschen Mitbewohner (männlich und/oder weiblich), wie sie den anderen gefällt. Der/die sagt frei heraus: „Finde ich nicht gut. Das ist nicht deine Farbe, sie macht dich blass“.

Diese Fragen könnten euch dabei helfen:

- Wie könnte der englische Studierende auf diese sehr direkte Antwort reagieren? Wie könnte er sich fühlen? Was könnte er antworten?
- Wie könnten der/die Deutschen wiederum reagieren? Ist es normal für Deutsche, so miteinander zu sprechen?



Kommunikation

- Eine direkte Kommunikation (auf Sachebene) wird in Deutschland geschätzt
 - zwischen Freunden
 - besonders im professionellen Umfeld (Universität, Arbeitsplatz etc.)
- Meinungen werden meist offen ausgesprochen
 - Mit einem sachlichen Argument („Die Farbe macht dich blass.“) wird es als ehrlich empfunden
- „Schönreden“ oder „drumherum reden“ gilt eher als unehrlich und anstrengend
- Die Sachlichkeit soll nicht verletzen



Gruppe 6: Bestechung



Bestechung und Korruption kommen in Deutschland gar nicht gut an. Diskutiert das Szenario und spielt es den anderen vor.

Ein Studierender bespricht mit seinem Professor seine letzte Prüfung, die er wieder nicht bestanden hat. Der Professor teilt ihm mit, dass damit sein Abschluss gefährdet sei. Der Studierende reagiert ganz gelassen. Er sagt, dass man da doch sicher eine Lösung finden würde. Sein Vater sei immerhin ein bekannter Unternehmer und hat durchaus Interesse, das neue Labor mit Equipment zu unterstützen, würde der Professor seine Note noch einmal überdenken.

Bestechung

- Bestechung/Korruption ist in Deutschland verboten
 - Es gilt außerdem als unehrlich und abschreckend
- „Gleiches Recht für alle“
 - Prinzip der Gleichbehandlung
 - Gleiche Chancen, Rechte und Sanktionen/Strafen für alle
- Das garantiert faires und funktionierendes Zusammenleben



Verhandeln



- Verhandeln ist in Deutschland sehr unüblich (außer auf dem Flohmarkt und in der Geschäftswelt).
- Schlecht: Versuch, Noten / Prüfungsergebnisse zu verhandeln
- Verhandlungsversuche haben meist negative Konsequenzen!

Gruppe 7: Konstruktives Feedback

Deutsche äußern ihre Meinung und geben klares, konstruktives Feedback. Auch gegenüber Autoritäten bzw. ihnen übergestellten Personen (Professor*innen, Chef*innen, etc.).

Bereitet ein Rollenspiel für die Gruppe vor.

Es ist die letzte Sitzung eines Seminars im Semester. Die Professorin möchte das Seminar mit ihren Studierenden nachbesprechen: Was ist gut, was schlecht gelaufen? Ein Studierender (männlich/weiblich) meldet sich und äußert ganz direkt Kritik an der Reihenfolge der Referate, die die Studierenden gehalten haben. Für Ihn hätte eine andere Reihenfolge mehr Sinn gemacht.

Diese Fragen könnten euch dabei helfen:

- Mit Blick auf die Einleitung: Wie könnte die Professorin auf die Kritik des Studierenden reagieren? Bleibt sie ruhig? Was antwortet sie?
- Wie könnte die Reaktion der deutschen Studierender auf die Kritik sein?
- Wie könnte die Reaktion anderer internationaler Studierender auf die Aussage des kritisierenden Studierenden ausfallen?



Konstruktives Feedback

- Feedback bzw. Kritik wird in Deutschland recht offen und direkt kommuniziert
- Unterscheidung zwischen der Person und dem Verhalten der Person bzw. dem Missstand (Sachebene ≠ emotionale Ebene)
- Kritisches Denken und Äußern von Kritik/Meinung = Zeichen von Intelligenz, Authentizität, Selbstvertrauen
- „Jeder kann, darf und soll seine/ihre Meinung sagen!“
- Nur so können Missstände und Probleme aufgezeigt und behoben werden

- Fällt dir ein gesellschaftlicher Missstand auf?
- Engagement in Ehrenämtern (Partei, Verein, Initiativen etc.) ist wichtig, um Veränderungen herbeizurufen



Respekt & Grenzen

- **Persönliche Zone:**

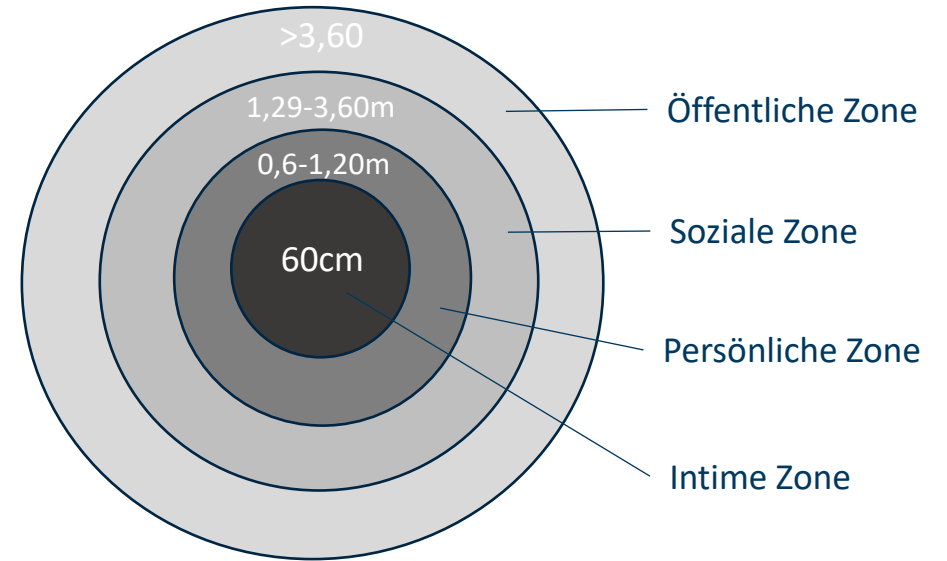
auch Privatsphäre genannt,
in Ordnung für Bekannte oder Kollegen, Begrüßung und Smalltalk

- **Intime Zone**

auch Intimsphäre genannt,
nur für engste Freunde, Familie oder Partner*in vorbehalten,
sollte von anderen Personen nicht überschritten werden
→ westeuropäische Durchschnittswerte, in anderen Kulturen können diese anders aussehen

**Wenn Ihre persönlichen Grenzen überschritten werden,
scheuen Sie sich nicht, dies deutlich zu machen**

Distanzzonen nach Hall



Bei unangenehmen
Grenzüberschreitungen
können Sie sich jederzeit an
uns wenden!
(Abteilung ISA –
International Student Affairs)



Weitere Kontaktstellen für Belästigung, sexualisierte Gewalt oder Diskriminierung:

- **Sicherheit auf dem Campus:** Team Bedrohungsmanagement
Tel.: 0271 / 740 - 2600
bmteam@uni-siegen.de
- **Gleichstellungsbeauftragte Universität Siegen:** Dr. Elisabeth Heinrich
Tel.: 0271/740-2227
gleichstellungsbeauftragte@uni-siegen.de
- **Frauenberatung Siegen:** Freudenberger Straße 28, 57072 Siegen (close to the ZOB & train station), Tel: 0271 21887,
E-Mail: frauenberatung@frauenhelfenfrauen-siegen.de
- Equality Body of the City of Siegen: Haus Seel, Kornmarkt 20, 57072 Siegen
Frau Kratzel, Raum: 233
Tel.:(0271) 404-3457, E-Mail: m.kratzel@siegen.de

Seien Sie aufmerksam und beobachten Sie. Es dauert ein wenig, bis man ein Land und seine Verhaltensregeln kennt.

Fragen Sie, wenn Sie etwas nicht verstehen.